



## Niederschrift

53. Plenarsitzung Gemeinderat  
24. Juli 2018, 15:30 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

1.

### **Beschluss:**

Kenntnisnahme

**Der Vorsitzende:** Liebe Stadtratskolleginnen und Stadtratskollegen, Frau Erste Bürgermeisterin, werte Bürgermeisterkollegen, Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher, Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, meine sehr verehrten Damen und Herren.

Ich darf die heutige Gemeinderatssitzung eröffnen und Sie ganz herzlich begrüßen. Entschuldigt sind die Stadtratskolleginnen und –kollegen Marvi, Meier-Augenstein, Zürn, Hofmann und Mayer.

Ich darf darauf hinweisen, dass Sie sich im Februar mit großer Mehrheit für die Übertragung der Haushaltsreden zum Doppelhaushalt ausgesprochen haben. Das PIA hat die Anregung aufgenommen und mit der Hochschule Karlsruhe, Technik und Wirtschaft einen kompetenten Partner für diese Aufgabe gewinnen können. Herr Prof. Walter und sein akademischer Mitarbeiter, Herr Müller, haben die Grundlage geschaffen, um die Livestreams heute und auch am 25. September gemeinsam mit den Dienststellen hier im Haus realisieren zu können. Heute erleben wir also so etwas wie eine Pilotsendung, die auch Aufschluss geben wird, ob unsere Infrastruktur im Bürgersaal und im Rathaus dem Livebetrieb unter realen Sitzungsbedingungen gewachsen ist. Ich darf darauf hinweisen, dass die Bild- und Tonübertragung auf dem städtischen Youtube-Kanal naturgemäß etwas verzögert stattfindet. Von daher ist es sinnvoller, dass Sie lieber uns beiden zuhören, als es parallel im Netz anzuschauen. Dann sind Sie aktueller unterwegs.

Bevor wir aber mit den Haushaltsreden beginnen, darf ich noch der Mitarbeiterin Petra Becker zu ihrem vorgestrigen Erfolg ganz herzlich gratulieren. Gerne hätte ich mich auch bei der Stadtratskollegin Meier-Augenstein bedankt. Es ist schon bemerkenswert für Karlsruhe, dass bei einem so breit aufgestellten Bewerberfeld am Ende zwei in die engere Auswahl der Bürgerschaft kommen, die ganz eng mit der Kommunalpolitik und der Verwaltung in Karlsruhe verbunden sind. Das empfinde ich persönlich auch noch einmal als große Auszeichnung für die Qualität, die hier sowohl im Gemeinderat als auch in der Stadtverwaltung herrscht. Ich glaube, wir hätten es am Ende beiden gegönnt. Nun muss am Ende eine

übrig bleiben. So ist es dann auch gekommen. Aber noch einmal an beide ein ganz herzliches Dankeschön für dieses Engagement. Ich weiß nicht, wie es bei Ihnen in den Parteien war, aber nach der Abwahl vom Kollegen Salomon in Freiburg hat es schon Befürchtungen gegeben, dass man Schwierigkeiten haben wird, in Zukunft auch wirklich kompetente Kandidatinnen und Kandidaten zu finden. Hier in Stutensee ist das dann doch sehr erfolgreich gelungen. Es hat einen spannenden Wahlkampf gegeben, und es hat jetzt eine klare Entscheidung gegeben. Das ist für die kommunale Demokratie letztlich ein wirklich sehr positiver Verlauf. Deswegen auch den beiden noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön.

Wir steigen damit in die Tagesordnung ein.

Zur Beurkundung:  
Die Schriftführerin:

Hauptamt – Ratsangelegenheiten  
6. August 2018